

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M., für Nichtmitglieder 20 M.
Beilagen werden nicht angenommen.



Anzeigen: die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Buchhandlungsgehilfen für Stellegesuche.
Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 265.

Leipzig, Dienstag den 14. November 1905.

72. Jahrgang.

Amtlicher Teil.

Badisch-Pfälzischer Buchhändler-Verband (G. V.)

Hierdurch laden wir die Mitglieder unseres Verbandes zu einer

außerordentlichen Hauptversammlung

für Sonntag den 26. November d. J., vormittags 11 Uhr, nach Karlsruhe, Restauration Moninger, Kaiserstraße, 1 Treppe, ergebenst ein, da sich der Abhaltung der ordentlichen Hauptversammlung, die in Konstanz stattfinden sollte, erhebliche Schwierigkeiten entgegenstellen.

Wir geben nachstehend die Tagesordnung an und rechnen auf allgemeine Beteiligung, zugleich verweisen wir auf § 9, Absatz 3 unserer Satzungen.

Hochachtungsvoll

und mit kollegialem Gruße

Karlsruhe, Freiburg, Speyer, 7. November 1905.

Der Vorstand des Badisch-Pfälzischen Buchhändler-Verbandes

G. Billmeyer Ad. Nicolai. W. Gräff. C. Zimmer.
Rud. Röver.

Tagesordnung

für die außerordentliche Hauptversammlung in Karlsruhe
26. November 1905:

1. Bericht über die außerordentliche Abgeordneten-Versammlung in Weimar.
2. Neuformulierung der Verkaufsbestimmungen.
3. Änderungen der §§ 2 und 4 der Satzungen.
4. Antrag des Vorstandes:
Die Versammlung wolle beschließen: Die heutige außerordentliche Tagung wird zur sachungsmäßigen ordentlichen Hauptversammlung erklärt,
im Falle der Genehmigung dieses Antrages:
5. Jahresbericht.
6. Rechnungslegung.
7. Neuwahl des Vorstandes.
8. Wahl des Ortes für die nächste ordentliche Hauptversammlung.
9. Anträge von Mitgliedern (Anträge sind dem Vorstand vorher mitzuteilen).
10. Verschiedenes.

Zur gefl. Beachtung!

Die Anzeigenaufträge für das Börsenblatt gehen uns oftmals in sehr ungenauer Fassung zu, so daß Zweifel entstehen und Irrtümer leicht unterlaufen können. Besonders unklar ist in der Regel die Bestimmung über die Spaltenbreite gegeben. Wir bitten deshalb, bei Erteilung geschätzter Anzeigenaufträge genau beachten zu wollen, daß

einspaltiger Satz ein Drittel der Seitenbreite, zweispaltiger Satz zwei Drittel der Seitenbreite und dreispaltiger Satz die ganze Seitenbreite einnimmt.

Mehrsplattige Anzeigen sind zulässig in den Abteilungen »Fertige Bücher«, »Künftig erscheinende Bücher« und »Vermischte Anzeigen«. Anzeigen, für die eine Spaltenbreite nicht ausdrücklich vorgegeschrieben worden ist, werden einspaltig gesetzt.

Es ist auch zu bedenken, daß Raum und Höhe nicht miteinander gleichbedeutend sind; z. B. ist $\frac{1}{3}$ Seite einspaltig einer ganzen Spalte gleich, während $\frac{1}{3}$ Seite hoch einspaltig nur $\frac{1}{9}$ Seite Raum ausmacht.

Wir bitten höflich um genaue und unzweifelhafte Abfassung der geschätzten Aufträge, damit Verzögerungen oder Irrtümer vermieden werden können.

Geschäftsstelle des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler.
Dr. Orth, Syndikus.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
Bei den mit n.n. u. n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechtigt.

Preise in Mark und Pfennigen.

Bibliographisches Institut in Leipzig.

Kleist's, H. v., Werke. Im Verein m. Geo. Minde-Pouet u. Rhold. Steig hrsg. v. Erich Schmidt. Kritisch durchgeseh. u. erläuterte Gesamtausg. 4. Bd. Kleinere Gedichte: hrsg. v. E. Schmidt, Kleinere Schriften: hrsg. v. R. Steig. (411 S.) 8°. '05.)

Geb. in Leinw. 2. —; in Saff. 3. —

Philippson, Prof. Dr. Afr.: Europa. Eine allgemeine Landeskunde. 2., neubearb. Aufl. (In 15 Bdn.) 1. Bdg. (S. 1-48 m. Abbildgn., 2 [1 farb.] Taf. u. 2 Karten.) Leg.-8°. '05. 1. —

Breitkopf & Härtel in Leipzig.

Big, Carl: Das Tonwortsystem u. sein Verhältnis zu den in der Musik bestehenden drei Stimmungsarten, nämlich der reinen Quintenstimmung, der temperierten u. der natürlich-reinen Stimmung. Mit 3 Taf.: I. u. II. Tonwortsystem, III. Bosanquetklaviatur. (Deutsch u. englisch.) (IV, 17 S.) 8°. '05. — 80

Gura, Eug.: Erinnerungen aus meinem Leben. (124 S. m. Bildnis u. 4 Taf.) 8°. '05. 4. —; geb. in Leinw. 5. —

Haertel, Prof. Musik-Hochsch.-Lehr. Benno: Beiträge u. Erweiterungen zu verschiedenen Kapiteln der Harmonielehre nebst praktischen Übungen zur besond. Vorbereitung f. die Modulation u. den Choralatz. (V, 46 S.) gr. 8°. '05. 1. 20

Jadassohn, weil. Konservat.-Lehr. S.: Exercices et exemples pour l'étude du contrepoint appendice au traité de contrepoint. Traduit de l'allemand par Gust. Sandré. — Oefeningen en voorbeelden voor de studie van het contrapunt in verband met zijn leerboek voor contrapunt. Bewerkt door Jacques Hartog. (VI, 155 S.) gr. 8°. '05. 2. 50